

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 08.10.2015
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 9, 19075 Kothendorf

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Ralf Baustian

Herr Joachim Becker

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Herr Florian Reinartz

Frau Sabine Schindler

Herr Peter Schönborn

Sachkundige Einwohner

Herr Detlef Ellenberg

Herr Michael Schmitt

Verwaltung

Herr Sven Borgwardt

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Gerhard Evers

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 09.07.2015
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Gemeindliches Einvernehmen
- 7 Bericht aus den Ausschüssen
- 8 Informationen der Bürgermeisterin
- 9 Information zum Gespräch über Kabeltrasse in der Gemeindeörtlichkeit zum geplanten Umspannwerk in Kothendorf

- 10 Aufwandsentschädigung Kinderwart und Stellvertreter in der Freiwilligen Feuerwehr Warsow
Vorlage: 2015/WAR/343
- 11 2. Änderung der Geschäftsordnung der Gemeinde Warsow
Vorlage: 2015/WAR/342
- 12 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin, Frau Buller, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 8 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 09.07.2015**
Die Sitzungsniederschrift vom 09.07.2015 wird einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Protokollkontrolle**
Alle Aufgaben sind erledigt. Es gab seitens der Anwesenden keine Wortmeldungen.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Frau Lambrecht verliest eingehende Anfragen des Gemeindeläufers.
- Familie Schmidt hat schriftlich mitgeteilt, dass ihr Hof bei starkem Regen unter Wasser stand. Die Gulli's in der Schweriner Straße sind verschmutzt.
Frau Buller sagt, dass Herr Sonder bereits den Auftrag erhalten hat, diese zu reinigen. Wenn die Reinigung der Gulli's nicht ausreichend ist, muss dies an Frau Froese weitergeleitet werden. Frau Froese wird das dann der Straßenmeisterei in Consrade weiterleiten.
 - Familie Menzel teilt mit, dass im Sudeblick Anwohner auf Besucherparkplätzen und Grünflächen parken.
 - Weiterhin erkundigt sich ein Bürger nach dem aktuellen Stand bei der Erstellung der Ortschronik. Frau Buller sagt, dass mit der Erstellung begonnen wurde aber die Bearbeitung nicht weitergeführt wurde.

Herr Schmitt hat bereits in der Gemeindevertretersitzung am 21.05.2015 darüber berichtet, dass Bürger mit hoher Geschwindigkeit von der Straße Am Bach in den Ringweg fahren. Er erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Wiederanbringung eines Verkehrszeichens 30 km/h, welches früher bereits am Anfang des Ringweges vorhanden war.
Frau Buller sagt, dass in der Gemeinde wahrscheinlich noch ein 30-iger Schild vorhanden ist. Sie leitet das Problem an Herrn Mende weiter.
Herr Schmitt regt an, falls ein Verkehrsschild angebracht wird, die Gemeinde im Vorfeld den Baum freischneiden sollte.

Frau Buller sagt, dass in Warsow die Straßenbeleuchtung Nr. 4 und 7 defekt ist. Dies hat sie bereits Frau Froese mitgeteilt.

Herr Gresens unterrichtet, dass am gestrigen Tag ein Trecker mit Kennzeichen NWM von Warsow nach Kothendorf gefahren ist und dann in Richtung Krumbeck abbog. Der Trecker war nach Auffassung von Herrn Gresens viel zu schnell. Herr Gresens hat das bereits an die Polizei weitergeleitet.

Frau Lambrecht berichtet von einem Gespräch mit Frau Löffler. Frau Löffler hat eine Erhöhung ihres Pachtvertrages erhalten. Die Erhöhung war nach Aussage von Frau Löffler sehr hoch. Frau Buller sagt, dass die Pachten in der Gemeinde erhöht wurden. Dies wird in der nächsten Hauptausschusssitzung nochmal besprochen.

Herr Schönborn wurde von Frau Ferner vom Sportverein angesprochen. Frau Ferner sagte, dass der Raum für Geräte zu klein ist. Ihr Wunsch ist ein Garderobenraum. Die anwesenden Gemeindevertreter schauen sich die jetzigen Räumlichkeiten des Sportvereines an und kommen zu dem Entschluss, dass der Vorschlag von Frau Ferner schwer umzusetzen ist. Herr Schönborn wird das Frau Ferner mitteilen.

zu 6 **Gemeindliches Einvernehmen**

Frau Buller unterrichtet, dass der Gemeinde zwei Bauanträge vorliegen. Frau Buller hat die Bauanträge Herrn Reinartz übergeben, damit diese im Bauausschuss beraten werden können.

zu 7 **Bericht aus den Ausschüssen**

Frau Buller berichtet, dass am 21.09.2015 ein Gespräch im Amt bezüglich des Kabelvertrages stattgefunden hat. Herr Becker hat Zuarbeit geleistet und informiert über das stattgefundene Gespräch. An dem Gespräch hat auch die Planungsgesellschaft teilgenommen. Die Einwände der Gemeinde sollten in dem Gespräch nachverhandelt werden. Auch eine Aufstockung des Nutzungspreises wurde angeregt. Weiterhin sollten im Grundbucheintrag die Pfandrechte sichergestellt werden. Zur heutigen Sitzung liegt der Gemeindevertretung ein neuer Vertragsentwurf vor. Dieser wird im Tagesordnungspunkt 9 behandelt.

Frau Lambrecht berichtet aus der letzten Sitzung des Sozialausschusses vom 10.08.2015. Die diesjährigen Schulanfänger wurden beglückwünscht. Alle Schulanfänger erhielten eine kleine Schultüte mit Süßigkeiten, Karten für den Hansapark und Glückwunschkarten. Ein weiteres Thema war das Dorffest 2017. Herr Schönborn hat den Auftrag erhalten, für den Gemeindeläufer einen Aufruf für Mitstreiter vorzubereiten. Weiterhin hat am 18.09.2015 im Kinder- und Jugendtreff Warsow ein Fest zum 20. Bestehen stattgefunden.

Frau Lambrecht merkt an, dass Frau Telschow, Vorsitzende des Seniorenbeirates den Vorsitz verlassen möchte. Es ist nun notwendig einen neuen Vorsitz zu wählen.

Von dem erworbenen Geld des Wettbewerbes „Seniorenfreundliche Gemeinde“ hat die Gemeinde Bücher gekauft. Ein Vorschlag vom Seniorenbeirat ist es vom restlichen Geld einen Beamer oder einen Laptop zu kaufen.

Frau Buller berichtet, dass am 30.09.2015 eine Bauausschusssitzung zusammen mit Herrn Wißuwa, Fachdienstleiter Bauordnung des Landkreises Ludwigslust- Parchim stattgefunden hat. Es wurde in der Ortslage Warsow nach Flächen gesucht, die als Wohnbaufläche genutzt werden können.

Weiterhin informiert Frau Buller über ein stattgefundenes Treffen mit Herrn Borgwardt bezüglich Windparkenergie. Es werden Ausgleichsflächen für den Rotmilan benötigt. Herr Borgwardt und Frau Buller haben für die Ausgleichsfläche den alten Friedhof angegeben.

zu 8

Informationen der Bürgermeisterin

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am 12.11.2015 statt.

In der Amtsverwaltung sind derzeit zwei Stellen ausgeschrieben und neu zu besetzen. Im Fachdienst II im Bereich Steuern und im Fachdienst III im Bereich Bauamt. Die Bewerbungsfrist endet jeweils am 15.10.2015.

Herr Borgwardt fügt hinzu, dass im Bürgerbüro eine befristete Stelle ausgeschrieben ist. Die Bewerbungsfrist endet hierfür am 10.10.2015.

Am 14.10.2015 tagt die Kommission für die Kofinanzierung des Projektes am Sportobjekt.

Frau Buller wurde am 04.10.2015 vom Bürgermeister der Gemeinde Gammelin angesprochen. Er informierte Frau Buller über schnelles Internet von der Firma TM NET. Frau Buller übergibt Herrn Becker Informationsmaterial der Firma.

Am 05.11.2015 um 18:00 Uhr findet die nächste Sitzung des Bauausschusses statt.

zu 9

Information zum Gespräch über Kabeltrasse in der Gemeindeörtlichkeit zum geplanten Umspannwerk in Kothendorf

Frau Buller übergibt das Wort an Herrn Becker.

Herr Becker sagt, dass er sehr viel Schriftverkehr mit Herrn Genschau führt.

Der Pauschalbetrag für die Rechte an die Gestattungsgeberin wurde von der Firma mea Energieagentur M- V von 10.000,- € auf 17.500,- € erhöht.

Herr Becker empfiehlt den Gemeindevertretern, die alten Anlagen mit den Neuen zu vergleichen.

Herr Becker führt an, dass § 4 Ziffer 4.1 des Gestattungsvertrages für ein Kabel- und Leitungsrecht fehlerhaft ist. Dieses muss durch die Firma mea nachträglich berichtet werden.

zu 10

Aufwandsentschädigung Kinderwart und Stellvertreter in der Freiwilligen Feuerwehr Warsow

Vorlage: 2015/WAR/343

Sach- und Rechtslage:

Die Freiwillige Feuerwehr Warsow hat die Einführung einer Kinderfeuerwehr beschlossen und beantragt, für die entsprechenden Funktionsinhaber eine Aufwandsentschädigung zu zahlen. Gemäß § 5 der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausschüttung für die ehrenamtlich Tätigen der Freiwilligen Feuerwehr und der Pflichtfeuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern (Feuerwehrentschädigungsverordnung FwEntschVO M-V) kann Personen mit besonderen Aufgaben eine Aufwandsentschädigung in angemessener Höhe gezahlt werden.

Die Höhe der Entschädigung ist durch Beschluss der Gemeindevertretung zu bestimmen und wird in monatlichen Pauschalbeträgen festgesetzt, gemäß § 4 (1) FwEntschVO M-V.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Zahlung einer monatlichen Aufwandsentschädigung für die Funktion

des Kinderwartes in Höhe von 35,00 Euro

des stellv. Kinderwartes in Höhe von 24,00 Euro.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel sind eingestellt.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 11

2. Änderung der Geschäftsordnung der Gemeinde Warsow

Vorlage: 2015/WAR/342

Sach- und Rechtslage:

Die aus dem Jahre 2012 stammende Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Warsow bedarf einer Überarbeitung. In der jetzigen Geschäftsordnung ist ein redaktioneller Fehler vorhanden. Diesen gilt es durch eine Änderung zu korrigieren. Weiterhin wünscht die Gemeindevertretung eine Anpassung der Geschäftsordnung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow beschließt die in der Anlage beigefügte Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Warsow. Die Geschäftsordnung tritt am Tage nach ihrer Beschlussfassung in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen

Keine finanziellen Auswirkungen im Haushalt.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 12

Sonstiges

Herr Schönborn berichtet, dass der Landgasthof „Dorfkrug“ in Warsow zum 31.12. dieses Jahres geschlossen wird. Es gibt bereits einen Nachfolger zum 01.01.2016. Ab Februar 2016 ist der Landgasthof dann wieder geöffnet.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer